Ihr Name:

Name des Arztes, der RINVOQ® verschrieben hat:

Telefonnummer des Arztes:

Startdatum der Therapie mit RINVOQ®:

JAKa-DE-00509-FM

Risiko für Blutgerinnsel in Venen oder Lunge

Blutgerinnsel in Venen oder Lunge wurden unter Therapie mit Upadacitinib beobachtet. Informieren Sie umgehend Ihren Arzt, wenn Sie Anzeichen für Blutgerinnsel in Venen oder Lunge bemerken, wie z. B. Schwellung oder Schmerzen in einem Bein, Wärmegefühl oder Rötung in einem Bein, Kurzatmigkeit oder Schmerzen im Brustraum.

Risiko für Krebs

Upadacitinib kann möglicherweise Ihr Risiko für die Entwicklung von Krebserkrankungen erhöhen, insbesondere von Hautkrebs. Informieren Sie Ihren Arzt, wenn Sie eine Veränderung des Aussehens einer Hautpartie oder ein neues Wachstum auf der Haut bemerken.

Risiko für ein Loch im Darm

Upadacitinib kann Ihr Risiko für ein Loch im Darm erhöhen, insbesondere wenn Sie an Morbus Crohn leiden. Informieren Sie unverzüglich Ihren Arzt, wenn Sie ungeklärte oder unerwartete Bauchschmerzen haben.

Diese Patientenkarte und alle anderen behördlich genehmigten Schulungsmaterialien sind zum Download auf folgender Webseite verfügbar: https://kohlpharma.com

Patientenkarte zur sicheren Anwendung

Bitte beachten Sie auch die Gebrauchsinformation zu RINVOQ®

Bitte tragen Sie diese Patientenkarte stets bei sich

Zeigen Sie diese Karte jedem Arzt und anderen Fachkräften im Gesundheitswesen, die an Ihrer medizinischen Versorgung beteiligt sind, z. B. andere Ärzte als der RINVOQ® verordnende Arzt oder Mitarbeiter in der Notaufnahme.

Diese Patientenkarte enthält wichtige Informationen, über die Sie vor, während und nach der Behandlung mit RINVOQ® (Upadacitinib) Bescheid wissen sollten.

Version 3.0 (Datum der Genehmigung: August 2023) http://www.bfarm.de/schulungsmaterial/

Risiko für Infektionen

Die Behandlung mit Upadacitinib kann zu einer Verschlimmerung einer bestehenden Infektion führen oder die Wahrscheinlichkeit für eine Infektion erhöhen.

Informieren Sie Ihren Arzt umgehend, wenn Sie Anzeichen einer Infektion bemerken, wie z. B.:

- Fieber, nächtliches Schwitzen, Schüttelfrost, Gewichtsverlust, anhaltender Husten, Erschöpfung, Kurzatmigkeit oder schmerzhafter Hautausschlag mit Bläschenbildung.

Impfungen – zum Schutz gegen Infektionen

Während sowie unmittelbar vor einer Behandlung mit Upadacitinib dürfen keine Impfungen mit einer bestimmten Art von Impfstoffen, sogenannten **Lebendimpfstoffen** (z. B. nasal verabreichte Grippeschutzimpfung, Varizellen-, Masern-Mumps-Röteln-Impfung) durchgeführt werden.

Sprechen Sie Ihren Arzt vor einer Impfung darauf an – er weiß, welche Impfstoffe vor oder während der Behandlung mit Upadacitinib **nicht** gegeben werden dürfen.

Risiko für Herzerkrankungen

Die Behandlung mit Upadacitinib wurde mit einer Erhöhung der Cholesterinwerte (Blutfette) in Verbindung gebracht. Ihr behandelnder Arzt wird Ihre Cholesterinwerte überprüfen, während Sie Upadacitinib einnehmen.

Informieren Sie umgehend Ihren Arzt, wenn Sie Symptome wie Schmerzen in der Brust oder ein Engegefühl in der Brust bemerken, da dies Symptome einer Herzerkrankung sein können.

Schwangerschaft und Verhütung

- Nehmen Sie Upadacitinib nicht ein, wenn Sie schwanger sind oder vermuten, schwanger zu sein.
- Nutzen Sie während der Behandlung mit Upadacitinib sowie für 4 Wochen nach der letzten Anwendung eine zuverlässige Verhütungsmethode. Besprechen Sie mit Ihrem Arzt, welche Verhütungsmethode als zuverlässig infrage kommt.
- Informieren Sie Ihren Arzt umgehend, wenn Sie während der Behandlung schwanger werden.